

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Trittau am Dienstag, den 10.11.2015, 19.30 Uhr, im großen Sitzungsraum der Gemeindeverwaltung in Trittau.

Anwesend sind: GV Harald Martens, Vorsitzender

Die Gemeindevertreter/innen:

Sandra Plehn
Ulrike Lorenzen
Claudia Ludwig
Ute Welter-Agatz
Sabine Paap
Michael Amann

Außerdem anwesend: BM Oliver Mesch
Inge Diekmann, Gleichstellungsbeauftragte
Lotte Ohms, Seniorenbeirat, zu TOP 1-6
Gisela Ulm, Seniorenbeirat, zu TOP 1-6
VA Kai Larsen, Protokollführer

Der Vorsitzende eröffnet um 19.31 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird für den verstorbenen ehemaligen Bundeskanzler Herrn Helmut Schmidt eine Gedenkminute eingelegt.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu Tagesordnungspunkt 7 bis 8
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 01.09.2015
4. Bericht über die nichtöffentlich beratenen Tagesordnungspunkte der Sitzung vom 01.09.2015
5. Anfragen und Mitteilungen
 - 5.1 Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder
 - 5.2 Mitteilungen der Verwaltung
6. Einwohnerfragestunde zu den vorangegangenen Tagesordnungspunkten

II. Voraussichtlich nichtöffentlicher Teil

7. Stellenplan 2016
8. Personalangelegenheiten

Zu TOP 1.: Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu den Tagesordnungspunkten 7 und 8

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Tagesordnungspunkte 7 und 8 im Interesse des öffentlichen Wohls und der berechtigten Interessen Einzelner unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten sind und stellt den entsprechenden Antrag.

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 7 und 8 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

Stimmenverhältnis: 7 Ja-Stimmen
 Keine Nein-Stimmen
 Keine Stimmenthaltungen

(HA Trittau vom 10.11.2015)

VZ

Zu TOP 2.: Einwohnerfragestunde

Es wird mitgeteilt, dass in der Rausdorfer Straße in Höhe der Hausnummern 69 bis 73 drei Straßenlampen wiederholt aus- und angehen. Bereits vor längerer Zeit ist dieses dem FD 1/3 mitgeteilt worden. BM Mesch erläutert, dass die Firma die Reparaturaufträge einige Zeit sammelt und dann gebündelt erledigt.

(HA Trittau vom 10.11.2015)

FD 1/3

Zu TOP 3.: Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 01.09.2015

Es werden keine Einwände erhoben.

(HA Trittau vom 10.11.2015)

Zu TOP 4.: Bericht über die nichtöffentlich beratenen Tagesordnungspunkte der Sitzung vom 01.09.2015

Der Vorsitzende berichtet:

- Der Nachtragsstellenplan wurde beraten. Der Hauptausschuss hat der Gemeindevertretung empfohlen, ihn zu beschließen. Ferner hat er empfohlen, in Abstimmung mit dem Amt Trittau, eine/einen Flüchtlingsbeauftragte/n befristet mit wöchentlich 19,5 Std. einzustellen.
- Der nichtöffentliche Teil des Bürgermeisterberichtes 1/2015 über die Personalentwicklung wurde zur Kenntnis genommen.

(HA Trittau vom 10.11.2015)

VZ

Zu TOP 5.: Anfragen und Mitteilungen

5.1 Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

- 5.1.1 GV Paap regt an, die Gemeindebücherei nach dem Schriftsteller Arno Surminski zu benennen. BM Mesch legt dar, dass er zunächst mit Herrn Surminski darüber sprechen möchte. Wenn dieser zustimmt, sollte die Ehrung mit einem Festakt verbunden sein. Hierüber besteht Einvernehmen.

(HA Trittau vom 10.11.2015)

FD 1/1, FD 2/2

- 5.1.2 GV Paap weist darauf hin, dass der heutige Sitzungstermin in dem Kalender der Internetseite nicht mit einer roten Umrandung gekennzeichnet ist.

(HA Trittau vom 10.11.2015)

1/110

5.2 Mitteilungen der Verwaltung

- 5.2.1 In der Sitzung des Hauptausschusses am 01.09.2015 hat dieser unter TOP 6 empfohlen, dass die Gemeinde Trittau förderndes Mitglied der Stiftung „Beruf und Familie Stormarn“ wird. Hierzu teilt BM Mesch mit, dass durch den Stellenplan 2016 die Grenze von 100 Beschäftigten überschritten wird. Die Kostenpauschale wird sich deshalb erhöhen. Außerdem hat die Stiftung ihre neue Kalkulation für die Pauschale noch nicht abgeschlossen. Es ist mit folgenden Beiträgen zu rechnen:

Pauschale bis 100 Beschäftigte	bisher 1.000,- €
+ 10,- € je Beschäftigten über der Grenze von 100	100,- €
Einmaliger Förderbeitrag	<u>500,- €</u>
Zusammen	1.600,- €
+ voraussichtlicher Erhöhung der Pauschalen von 25 %	400,- €
Haushaltsansatz 2016	2.000,- €
Vorsorglich beantragt für Haushalt 2016	2.100,- €

(HA Trittau vom 10.11.2015)

FD 1/1

- 5.2.2 In der Sitzung des Hauptausschusses am 16.06.2015 wurde unter TOP 10.1 über den Bestand der Mehr- und Fehlstunden der Beschäftigten beraten. Hierzu legt BM Mesch dar, dass die derzeitige Arbeitssituation in der Verwaltung den Abbau von Mehrstunden nur begrenzt zulässt. Gründe dafür sind krankheitsbedingte Ausfälle, Personalwechsel mit Neubesetzung von Stellen und die weiterhin hohe Anzahl von Flüchtlingen.

(HA Trittau vom 10.11.2015)

FD 1/1

Zu TOP 6.: Einwohnerfragestunde zu den vorangegangenen Tagesordnungspunkten

Es werden keine Fragen gestellt.

Der Vorsitzende schließt um 19.50 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an. Siehe hierzu gesondertes Protokoll über den nichtöffentlichen Teil.

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird um 20.39 Uhr wieder hergestellt. Da keine Zuhörer/innen anwesend sind, sind die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse in der nächsten Sitzung bekanntzumachen.

(Vorsitzender)

(Protokollführer)

Anlagen, die dem Original des Protokolls beizufügen sind:

Keine

Anlagen, die den Kopien des Protokolls beizufügen sind:

Keine